

ASB feiert 25-jähriges Bestehen

Der Wohlfahrtsverband gehört heute zu den größten Arbeitgebern in der Region. Nicht nur das macht ihn aus.

Von Katarina Gust

Mit einem großen Fest feiert der ASB-Ortsverband Neustadt an diesem Wochenende seinen 25. Geburtstag. Der Wohlfahrtsverband wurde 1990 durch ehemalige Mitglieder der Schnellen Medizinischen Hilfe und des Krankenhauses Sebnitz gegründet. Und ist seitdem gewachsen. Zu ihm gehören heute rund 3 000 Mitglieder und 500 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter. Der ASB ist damit einer der größten Arbeitgeber in der Region. Vor allem im Bereich Altenpflege und Kindererziehung sowie Erste-Hilfe-Maßnahmen hat er seine Schwerpunkte gesetzt. Bereits drei Jahre nach der Gründung, im Januar 1993, übernahm der ASB die Trägerschaft für die erste Kita in Neustadt, das heutige Kinderhaus Pfiffikus. 1996 übernahm der Verband das ehemalige Krankenhaus in Neustadt und sanierte das Gebäude schrittweise. Im gleichen Jahr zog dort die Geschäftsstelle ein. Zwei Jahre später begann nebenan der Neubau des Pflegeheimes mit damals 64 Plätzen und zehn Kurzzeitpflegeplätzen. 2006 nahm der ASB außerdem den Bereich Kinder-, Jugend- und Familienzentrum des damaligen Vereins BBB in Neustadt in seine Trägerschaft. Daraus entwickelte sich das heutige Mehrgenerationenhaus.

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens wird am morgigen Sonnabend ein großes Kinder- und Familienfest an der Neustadthalle veranstaltet. Um 10 Uhr beginnt das Programm auf der Bühne, auf der auch ein Helene-Fischer-Double auftreten wird. Außerdem gibt es Spiel und Spaß für Kinder, unter anderem mit einer Hüpfburg, einem Niedrigseilgarten, einer Rettungsübung, Auftritten des Theatre Libre Sebnitz und einem Kneipp-Karussell. Die Besucher können zudem bei einer Tombola mitmachen. Der Eintritt zum Fest ist frei.